



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Samstagvormittag aus der Stadt Halle, dem Saalekreis, Burgenlandkreis und aus Mansfeld-Südharz :

Stadtgebiet Halle (Saale)

Verletzte Person aufgefunden

Am Freitagabend wurde gegen 20.00 Uhr durch einen Zeugen im Bereich eines Grundstückszugangs zu einem Mehrfamilienhaus in der Reilstraße ein Mann mit einer Verletzung im Halsbereich aufgefunden. Der Zeuge informierte daraufhin den Rettungsdienst und die Polizei. Bei dem Verletzten handelt es sich um einen 33-jährigen Hallenser. Dieser wurde umgehend zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Er konnte bislang nicht näher befragt werden. Bisher ist noch unklar, wie der Mann zu seinen Verletzungen kam. Zur weiteren Aufklärung wurden umfangreiche Ermittlungen durch die Kripo eingeleitet. Es ist vorgesehen, dass ein Rechtsmediziner im Laufe des Wochenendes die Verletzung begutachtet.

Wer Hinweise zum Geschehen geben kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 0345/224 1291 bei der Polizei zu melden!

Alkoholisierter Verkehrsunfall verursacht

Am Freitag kam es gegen 20.30 Uhr an einer Ampel in der Delitzscher Straße auf Höhe der Auffahrt zur Europachaussee zu einem Auffahrunfall. Bei dem auffahrenden Pkw wurden dadurch die Airbags ausgelöst. Dessen Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Da bei ihm ein Atemalkoholwert von über 1,8 Promille festgestellt wurde, sind entsprechende Ermittlungen gegen ihn eingeleitet worden. Der Fahrer des anderen beteiligten Autos blieb unverletzt. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden.

Saalekreis

Geld gefordert

Merseburg – Am Freitagabend forderten gegen 18.30 Uhr zwei Unbekannte in der Wagnerstraße, auf Höhe der Kliaplatte, von einem 13-jährigen Geld. Dieser übergab eine geringe Summe Bargeld und flüchtete. Die Polizei setzte umgehend Fahndungsmaßnahmen ein, die bislang nicht zum Aufgreifen der Täter geführt haben. Sie sollen zwischen 12 und 14 Jahren alt sowie schwarzhaarig gewesen sein und schwarze Oberbekleidung getragen haben. Der Geschädigte beschrieb sie mit einem arabischen Phänotyp. Wer Hinweise zu den Tätern oder der Tat geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Merseburg unter der Telefonnummer 03461/446 291 zu melden!

Kinder auf dem Gotthardteich

Merseburg – Am Freitag meldeten Zeugen gegen 14.30 Uhr, dass sich Kinder auf der Eisfläche des Gotthardteiches aufhielten. Durch Polizeikräfte wurden zwei 11-jährige Kinder angetroffen, welche bereits bis zur Mitte des Sees gelaufen waren. Sie wurden über die Gefahrensituation aufgeklärt und an ihre Erziehungsberechtigten übergeben. Die Polizei warnt ausdrücklich vor dem Betreten von überfrorenen Wasserflächen. Es besteht Lebensgefahr, weil die Tragfähigkeit der Eisflächen nicht eingeschätzt werden kann.

Verkehrsunfall mit Verletzten

Petersberg – Zwischen den Ortschaften Fröbnitz und Nehlitz kam am Freitag, gegen 16.30 Uhr, auf der L 145 ein Pkw aus bisher ungeklärter Ursache in einer Rechtskurve in den Bereich der Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw. In den Fahrzeugen befanden sich insgesamt drei Personen, welche mit leichten Verletzungen in Krankenhäuser nach Halle gebracht wurden. Die Autos mussten durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Die Strecke war bis ca. 18.30 Uhr gesperrt. Die Ermittlungen zur Unfallursache dauern an.

Flüchtige Diebe beschädigen Auto eines Zeugen

Kabelsketal /OT Großkugel – Am Freitag stellte ein Zeuge gegen 19.00 Uhr an einer Baustelle in der Gebrüder-Grimm-Straße drei unbekannte Personen fest, welche augenscheinlich Baumaterial in einen Kleintransporter luden. Als sie den Zeugen bemerkten versuchten die Täter mit dem Kleintransporter zu flüchten. Der Zeuge stellte daraufhin sein Auto quer. Die Täter versuchten den Pkw zu umfahren, streiften dabei aber das Fahrzeug des Zeugen und beschädigten dieses im Frontbereich. Der Fahrer des Kleintransporters fuhr dennoch weiter und flüchtete in unbekannte Richtung. Die Ermittlungen zu den Tätern wurden umgehend eingeleitet. Bislang konnten sie noch nicht aufgegriffen werden.

Burgenlandkreis

Flüchtiger Autofahrer verursacht schweren Verkehrsunfall

Zeit / OT Kretzschau – Am Freitagabend wollten Polizeibeamte in Theißen den Fahrer eines BMW kontrollieren. Dieser ignorierte die Anhaltesignale der Polizei und flüchtete mit hoher Geschwindigkeit über die Ortslagen Theißen und Zeitz in Richtung Döschwitz. Im Bereich Grana rammte der Fahrer auf der B180 ein Verkehrszeichen und fuhr weiter. Wegen der rücksichtslosen Fahrweise vergrößerte der folgende Funkstreifenwagen seinen Abstand auf bis zu 250 Meter. Der Fahrer des BMW behielt seine rücksichtslose Fahrweise trotzdem bei. Auf Höhe der Ortslage Kretzschau verlor der 32-Jährige schließlich die Kontrolle über seinen Pkw und kollidierte mit zwei entgegenkommenden Pkw's. In diesen beiden Fahrzeugen befanden sich jeweils zwei Insassen, die infolge des Unfall eingeklemmt wurden und durch Kräfte der Feuerwehr aus ihren Autos geborgen werden mussten. Es handelt sich um zwei Männer (52 und 55 Jahre alt) und zwei Frauen (52 und 59 Jahre alt). Sie wurden mit schweren Verletzungen in umliegende Krankenhäuser gebracht. Der Fahrer des BMW erlitt leichte Verletzungen. Nach ersten Erkenntnissen ergibt sich der Verdacht, dass er unter Einfluss von Betäubungsmitteln stand. An allen beteiligten Fahrzeugen entstanden erhebliche Sachschäden. Sie mussten von einem Abschleppdienst geborgen werden. Gegen den 32-Jährigen wurden entsprechende Ermittlungen eingeleitet.

Einbruch in Baumarkt

Naumburg – In einen Baumarkt in der Weißenfelser Straße wurde in der Nacht zum Samstag eingebrochen. Gegen 01.00 Uhr wurde der Alarm ausgelöst. Als Polizeikräfte kurz darauf am Markt eintrafen, stellten sie eine zerstörte Glastür fest. Täter konnten vor Ort nicht mehr festgestellt werden. Nach erstem Überblick wurden Werkzeuge entwendet. Ein genauer Schadensüberblick liegt noch nicht vor. Die Kripo hat Ermittlungen aufgenommen.

Pkw-Einbrecher gestellt

Naumburg – Am Samstagmorgen erkannte gegen 05.30 Uhr eine Autobesitzerin, dass sich eine ihr unbekannt Person in ihrem parkenden Pkw in der Wilhelm-Wagner-Straße befand. Als sie zu ihrem Pkw kam, saß der Mann auf dem Fahrersitz und versuchte den Wagen zu starten. Sie sprach den Mann an, worauf dieser vom Tatort flüchtete. Wie er den Pkw öffnen konnte, ist bislang unklar. Kurz darauf versuchte der offenbar gleiche Mann am Spechtsart einen weiteren PKW zu entwenden. Auch hier bemerkte die Besitzerin den Vorfall und stellte den Mann auf dem Fahrersitz fest. Die alarmierte Polizei konnte den Mann in Tatortnähe stellen und festnehmen. Es handelt sich um einen 33-jährigen Mann, welcher in Naumburg wohnhaft ist. Die Ermittlungen in beiden Fällen dauern an.

Mansfeld-Südharz

Alkoholisierter Autofahrer

Wallhausen/OT Hohlstedt – Ein 35-jähriger wurde mit seinem Pkw am Freitag, gegen 17.00 Uhr, auf der Chaussee durch Polizeibeamte angehalten und kontrolliert. Bei ihm wurde ein Atemalkoholwert von über 1,4 Promille festgestellt. Gegen ihn wurden weitere Maßnahmen wegen Trunkenheit im Straßenverkehr eingeleitet. Unter anderem wurde der Führerschein sichergestellt.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de